



Zonenplan Gefahren Rehetobel

Orientierung vom 28. August 2024,
Gemeindezentrum Rehetobel

Tiefbauamt, Abt. Wasserbau

Amt für Raum und Wald, Abt. Wald und Naturgefahren



Inhalt

1. Einführung
2. Grundlagen & Methodik
3. Bauvorschriften in Gefahrengebieten
4. Gefahrenkarte Wasser
5. Gefahrenkarten Sturz, Rutschung und Lawine



1. Einführung

Gravitative Naturgefahren (Prozesse)



Periodische Aktualisierung der Gefahrenkarten

- Neue Erkenntnisse aus Hydrodaten (inkl. Klimaentwicklung) und Unwetterereignissen
 - Realisierung von Schutzbauten (z.B. Ausbau Gewässer)
 - Fortschritte in der Gefahrenbeurteilung
 - Erweiterung Gefahrenkartenperimeter (z.B. Erweiterung Baugebiet)
- Überprüfung spätestens alle 10–15 Jahre!



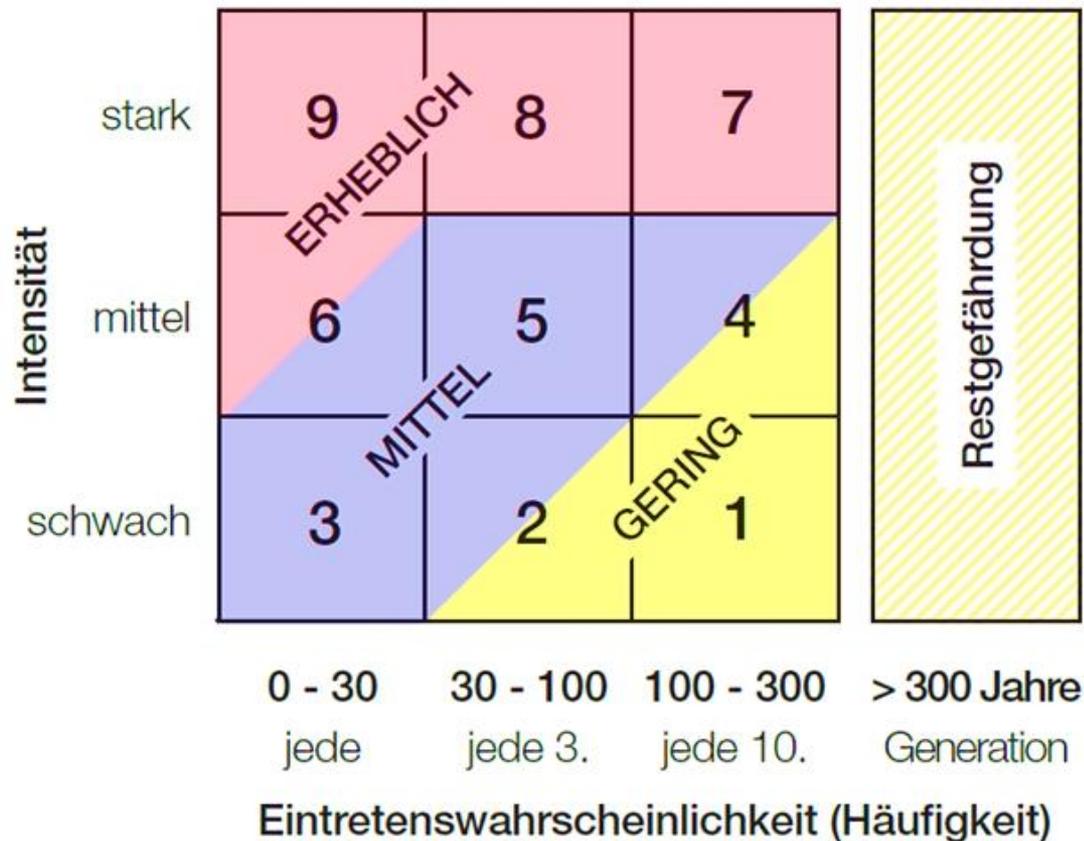
2. Grundlagen & Methodik

Untersuchungsmethodik

- Historische Naturgefahrenereignisse (z.B. Ereignisse 2002, 2014, 2017)
 - Feld-/Geländeaufnahmen inkl. geologische Untersuchungen
 - Niederschlags- und Abflussmessdaten
 - Modellierungen
 - Betrachtung von verschiedenen Jährlichkeiten (30-, 100-, 300-jährliche Ereignisse sowie Extremereignisse)
- Schweizweit einheitliche und etablierte Kartierung.

Einteilung in Gefahrenstufen

geringe, mittlere und erhebliche Gefährdung





3. Bauvorschriften in Gefahrengebieten

Bauvorschriften

Art. 17 Baureglement Rehetobel:

Rote Gefahrengebiete:
«erhebliche Gefährdung»

Neubauten sind nicht zulässig. Umbauten, Zweckänderungen und Erweiterungen bedürfen einer kantonalen Bewilligung (→ Objektschutznachweis).

Blaue Gefahrengebiete:
«mittlere Gefährdung»

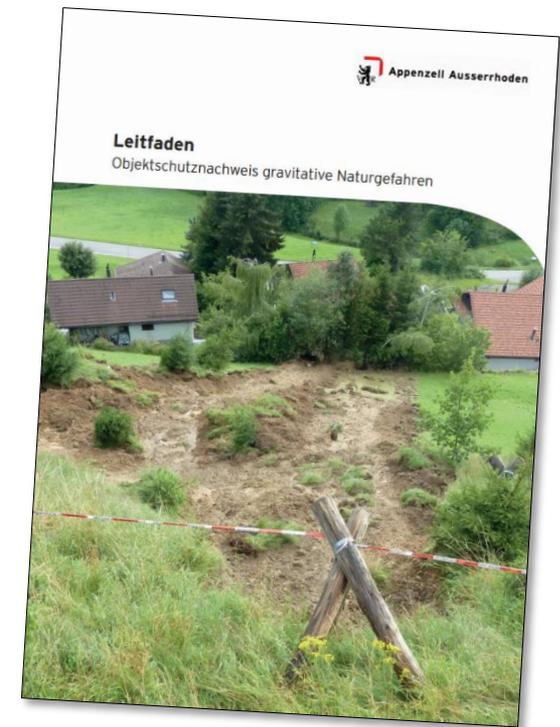
Bauvorhaben bedürfen einer kantonalen Bewilligung (→ Objektschutznachweis).

Gelbe Gefahrengebiete:
«geringe Gefährdung»

Gefahrensensible Bauvorhaben (z.B. öffentliche Bauten, Tiefgaragen etc.) bedürfen einer kantonalen Bewilligung (→ Objektschutznachweis).

Objektschutz bei Bauvorhaben

- Einreichung Objektschutznachweis bei Bauvorhaben in Gefahrengebieten (Art. 47 Bauverordnung)
- Beratungsstelle Objektschutz bei der Assekuranz: www.assekuranz.ch
- Kantonaler Leitfaden verfügbar unter: www.ar.ch/wald oder www.ar.ch/tba





4. Gefahrenkarte Wasser

Gefahrenkarte Wasser Rehetobel

rot: erhebliche Gefährdung

- Personen sind sowohl innerhalb als auch ausserhalb von Gebäuden gefährdet.
- Mit der plötzlichen Zerstörung von Gebäuden ist zu rechnen, oder:
- Die Ereignisse treten zwar in schwächerem Ausmass, dafür aber mit einer hohen Wahrscheinlichkeit auf. Personen sind in diesem Fall vor allem ausserhalb von Gebäuden gefährdet.

Das rote Gebiet ist im wesentlichen ein **Verbotsbereich**.

blau: mittlere Gefährdung

- Personen sind innerhalb von Gebäuden kaum gefährdet, jedoch ausserhalb davon.
- Mit Schäden an Gebäuden ist zu rechnen, jedoch sind plötzliche Gebäudezerstörungen in diesem Gebiet nicht zu erwarten, falls gewisse Auflagen bezüglich Bauweise beachtet werden.

Das blaue Gebiet ist im wesentlichen ein **Gebotsbereich**, in dem schwere Schäden durch geeignete Vorsorgemassnahmen (Auflagen) vermieden werden können.

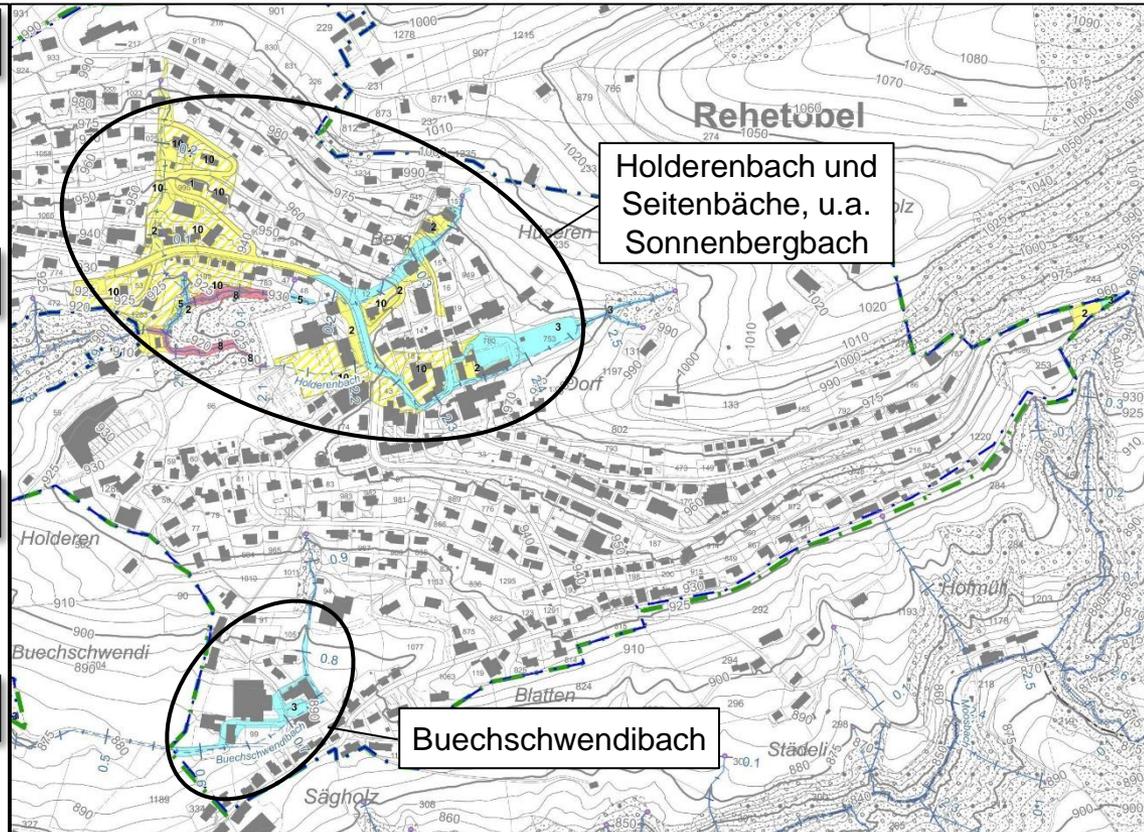
gelb: geringe Gefährdung

- Personen sind kaum gefährdet.
- Mit geringen Schäden an Gebäuden bzw. mit Behinderungen ist zu rechnen, jedoch können erhebliche Sachschäden in Gebäuden auftreten.

Das gelbe Gebiet ist im wesentlichen ein **Hinweisbereich**.

gelb-weiss gestreift: Restgefährdung

Gefährdungen mit einer sehr geringen Eintretenswahrscheinlichkeit und einer hohen Intensität können durch eine gelb-weiss gestreifte Signatur bezeichnet werden. Das gelb-weiss gestreifte Gebiet ist ein **Hinweisbereich**, der eine Restgefährdung bzw. ein Restrisiko aufzeigt.

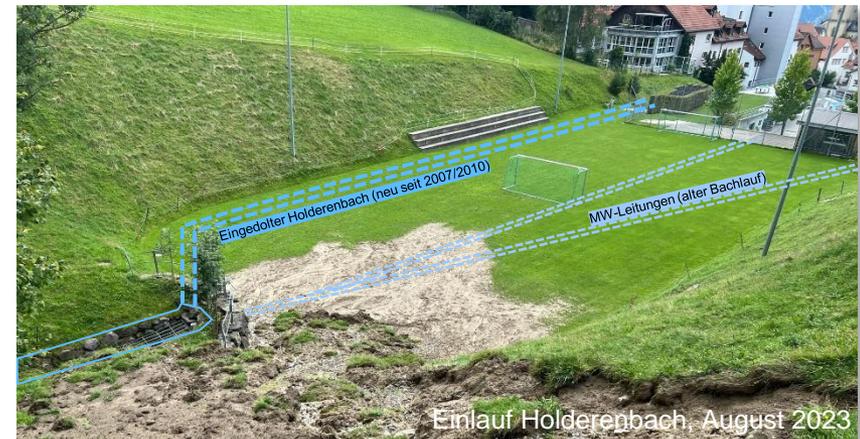


Gefahrenkarte Wasser (Teilprozesse Überflutung, Murgang und Ufererosion), Auszug Gemeinde Rehetobel, Stand 2009

Hochwasserschutzmassnahmen

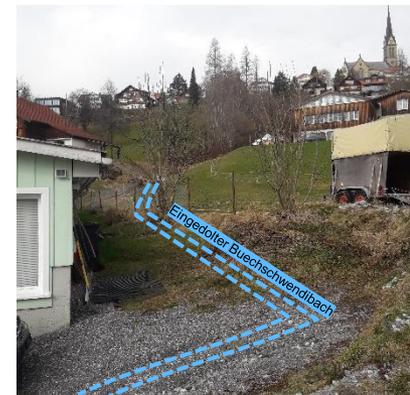
Realisierte Massnahmen:

- Holderenbach: Ausbau im Rahmen Sanierung Schwimmbad/Sportplatz (2007 / 2010).
- Seitenbach Holderenbach: Teilausbau (2013 – 2017)



Geplante Massnahmen:

- Buechschwendibach: Ausführung 2024/2025





5. Gefahrenkarten Sturz, Rutschung und Lawine

Gefahrenkarte Rutschung Rehetobel

rot: erhebliche Gefährdung

- Personen sind sowohl innerhalb als auch ausserhalb von Gebäuden gefährdet.
- Mit der plötzlichen Zerstörung von Gebäuden ist zu rechnen.
oder:
- Die Ereignisse treten zwar in schwächerem Ausmass, dafür aber mit einer hohen Wahrscheinlichkeit auf. Personen sind in diesem Fall vor allem ausserhalb von Gebäuden gefährdet.

Das rote Gebiet ist im wesentlichen ein **Verbotsbereich**.

blau: mittlere Gefährdung

- Personen sind innerhalb von Gebäuden kaum gefährdet, jedoch ausserhalb davon.
- Mit Schäden an Gebäuden ist zu rechnen, jedoch sind plötzliche Gebäudezerstörungen in diesem Gebiet nicht zu erwarten, falls gewisse Auflagen bezüglich Bauweise beachtet werden.

Das blaue Gebiet ist im wesentlichen ein **Gebotsbereich**, in dem schwere Schäden durch geeignete Vorsorgemassnahmen (Auflagen) vermieden werden können.

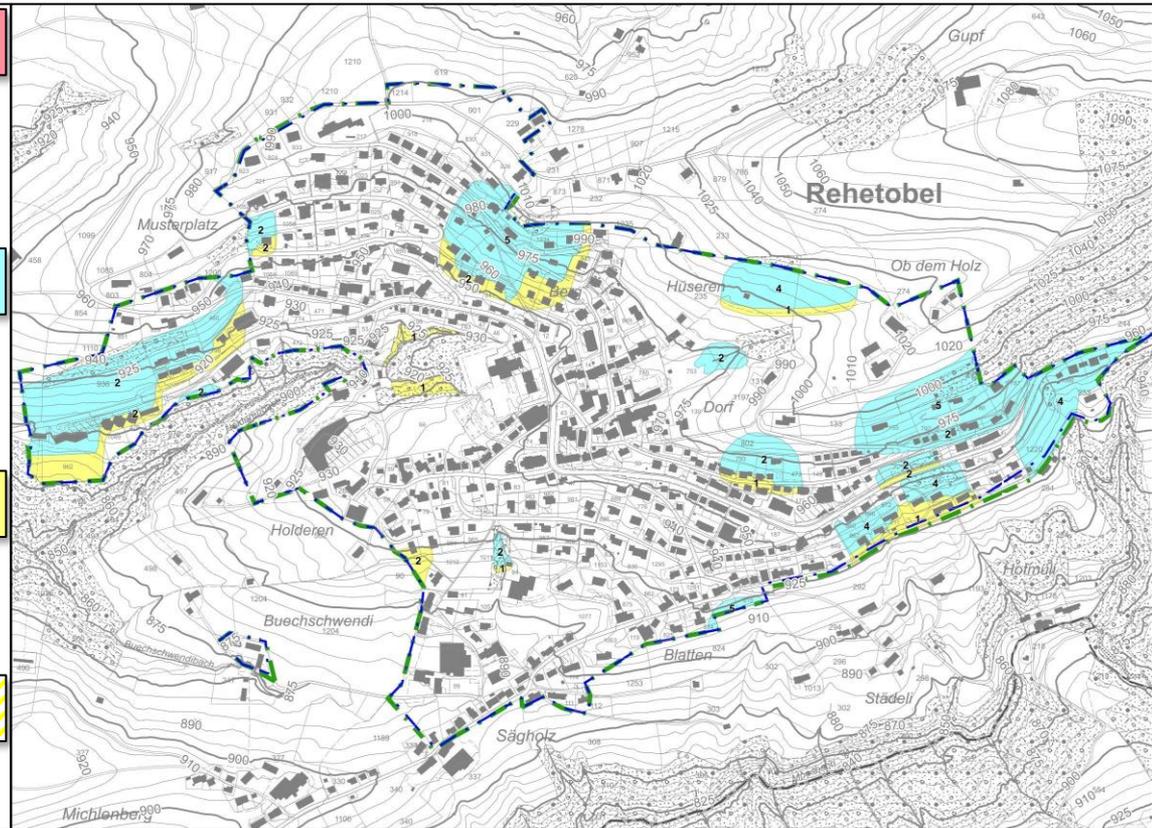
gelb: geringe Gefährdung

- Personen sind kaum gefährdet.
- Mit geringen Schäden an Gebäuden bzw. mit Behinderungen ist zu rechnen, jedoch können erhebliche Sachschäden in Gebäuden auftreten.

Das gelbe Gebiet ist im wesentlichen ein **Hinweisbereich**.

gelb-weiss gestreift: Restgefährdung

Gefährdungen mit einer sehr geringen Eintretenswahrscheinlichkeit und einer hohen Intensität können durch eine gelb-weiss gestreifte Signatur bezeichnet werden. Das gelb-weiss gestreifte Gebiet ist ein **Hinweisbereich**, der eine Restgefährdung bzw. ein Restrisiko aufzeigt.



Gefahrenkarte Rutschung, Auszug Gemeinde Rehetobel, Stand 2019

Gefahrenkarte Sturz Rehetobel

rot: erhebliche Gefährdung

- Personen sind sowohl innerhalb als auch ausserhalb von Gebäuden gefährdet.
- Mit der plötzlichen Zerstörung von Gebäuden ist zu rechnen.
- oder:
- Die Ereignisse treten zwar in schwächerem Ausmass, dafür aber mit einer hohen Wahrscheinlichkeit auf. Personen sind in diesem Fall vor allem ausserhalb von Gebäuden gefährdet.

Das rote Gebiet ist im wesentlichen ein **Verbotsbereich**.

blau: mittlere Gefährdung

- Personen sind innerhalb von Gebäuden kaum gefährdet, jedoch ausserhalb davon.
- Mit Schäden an Gebäuden ist zu rechnen, jedoch sind plötzliche Gebäudezerstörungen in diesem Gebiet nicht zu erwarten, falls gewisse Auflagen bezüglich Bauweise beachtet werden.

Das blaue Gebiet ist im wesentlichen ein **Gebotsbereich**, in dem schwere Schäden durch geeignete Vorsorgemassnahmen (Auflagen) vermieden werden können.

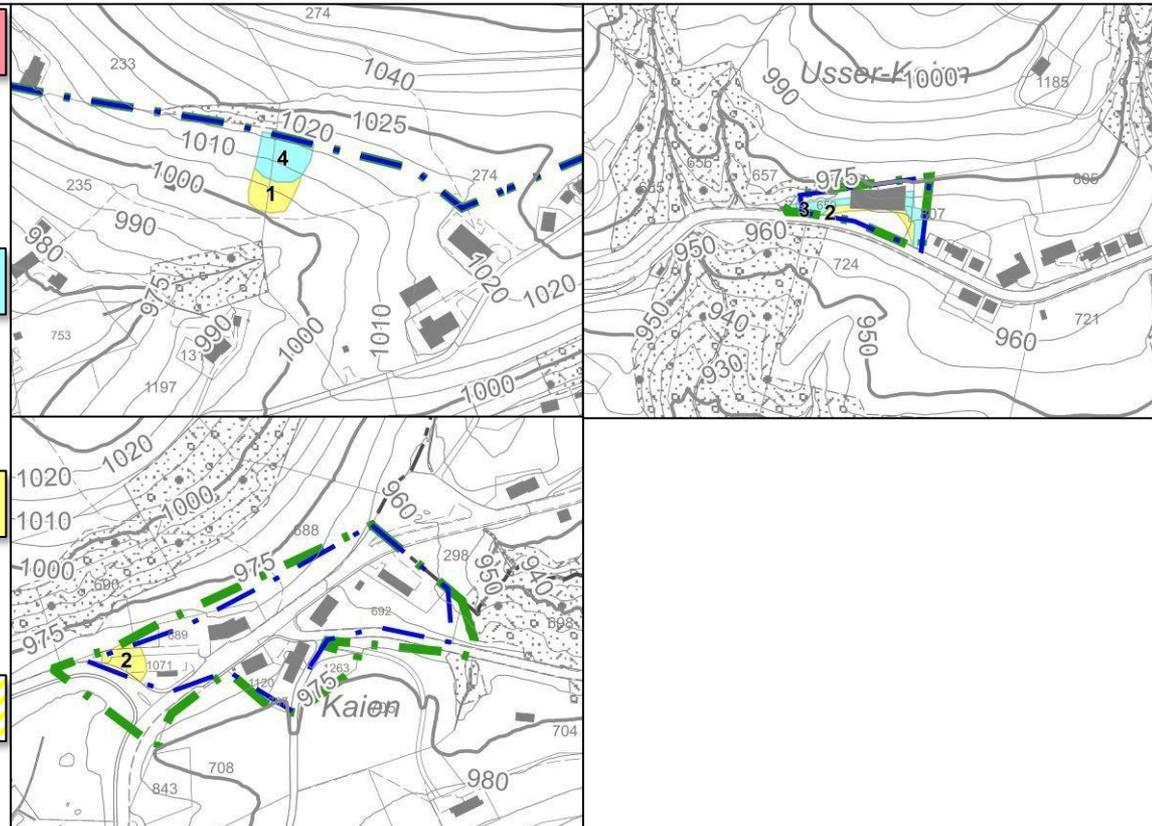
gelb: geringe Gefährdung

- Personen sind kaum gefährdet.
- Mit geringen Schäden an Gebäuden bzw. mit Behinderungen ist zu rechnen, jedoch können erhebliche Sachschäden in Gebäuden auftreten.

Das gelbe Gebiet ist im wesentlichen ein **Hinweisbereich**.

gelb-weiss gestreift: Restgefährdung

Gefährdungen mit einer sehr geringen Eintretenswahrscheinlichkeit und einer hohen Intensität können durch eine gelb-weiss gestreifte Signatur bezeichnet werden. Das gelb-weiss gestreifte Gebiet ist ein **Hinweisbereich**, der eine Restgefährdung bzw. ein Restrisiko aufzeigt.



Gefahrenkarte Sturz , Auszug Gemeinde Rehetobel, Stand 2019

Gefahrenkarte Lawine Rehetobel

rot: erhebliche Gefährdung

- Personen sind sowohl innerhalb als auch ausserhalb von Gebäuden gefährdet.
- Mit der plötzlichen Zerstörung von Gebäuden ist zu rechnen.
oder:
- Die Ereignisse treten zwar in schwächerem Ausmass, dafür aber mit einer hohen Wahrscheinlichkeit auf. Personen sind in diesem Fall vor allem ausserhalb von Gebäuden gefährdet.

Das rote Gebiet ist im wesentlichen ein **Verbotsbereich**.

blau: mittlere Gefährdung

- Personen sind innerhalb von Gebäuden kaum gefährdet, jedoch ausserhalb davon.
- Mit Schäden an Gebäuden ist zu rechnen, jedoch sind plötzliche Gebäudezerstörungen in diesem Gebiet nicht zu erwarten, falls gewisse Auflagen bezüglich Bauweise beachtet werden.

Das blaue Gebiet ist im wesentlichen ein **Gebotsbereich**, in dem schwere Schäden durch geeignete Vorsorgemassnahmen (Auflagen) vermieden werden können.

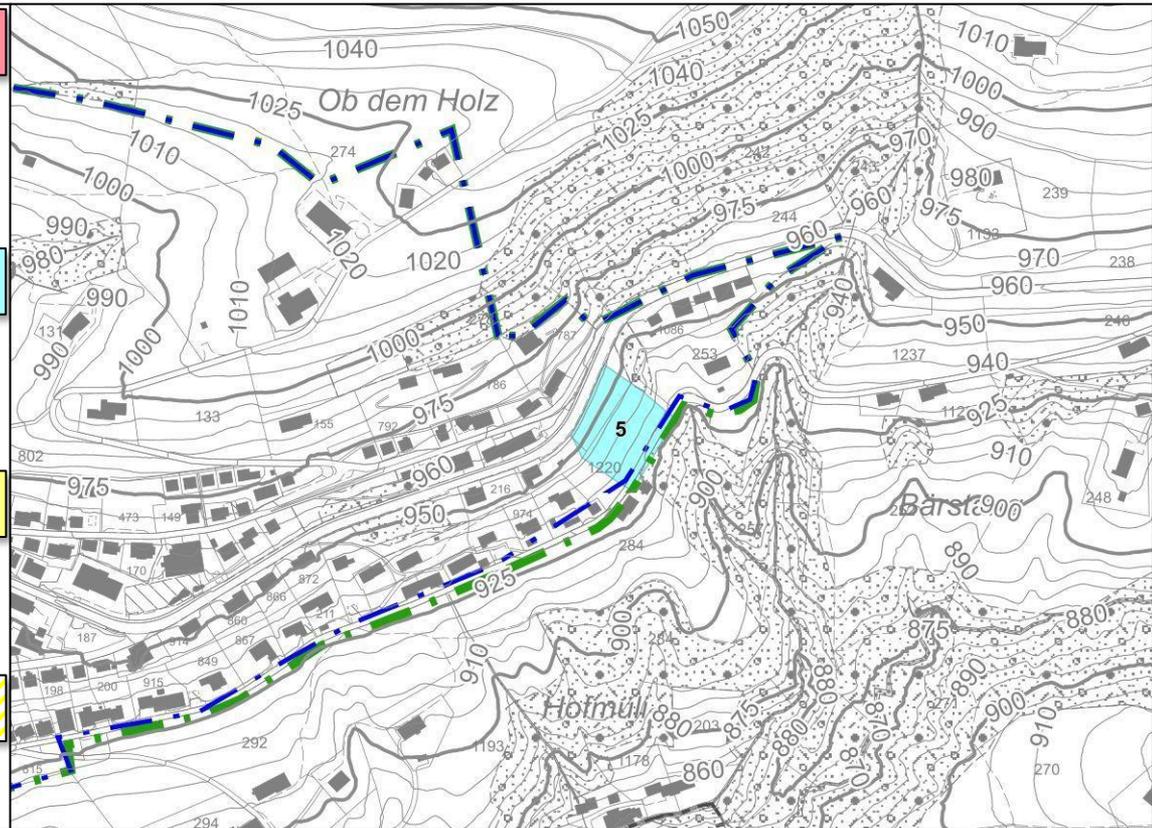
gelb: geringe Gefährdung

- Personen sind kaum gefährdet.
- Mit geringen Schäden an Gebäuden bzw. mit Behinderungen ist zu rechnen, jedoch können erhebliche Sachschäden in Gebäuden auftreten.

Das gelbe Gebiet ist im wesentlichen ein **Hinweisbereich**.

gelb-weiss gestreift: Restgefährdung

Gefährdungen mit einer sehr geringen Eintretenswahrscheinlichkeit und einer hohen Intensität können durch eine gelb-weiss gestreifte Signatur bezeichnet werden. Das gelb-weiss gestreifte Gebiet ist ein **Hinweisbereich**, der eine Restgefährdung bzw. ein Restrisiko anzeigt.



Gefahrenkarte Lawine, Auszug Gemeinde Rehetobel, Stand 2019



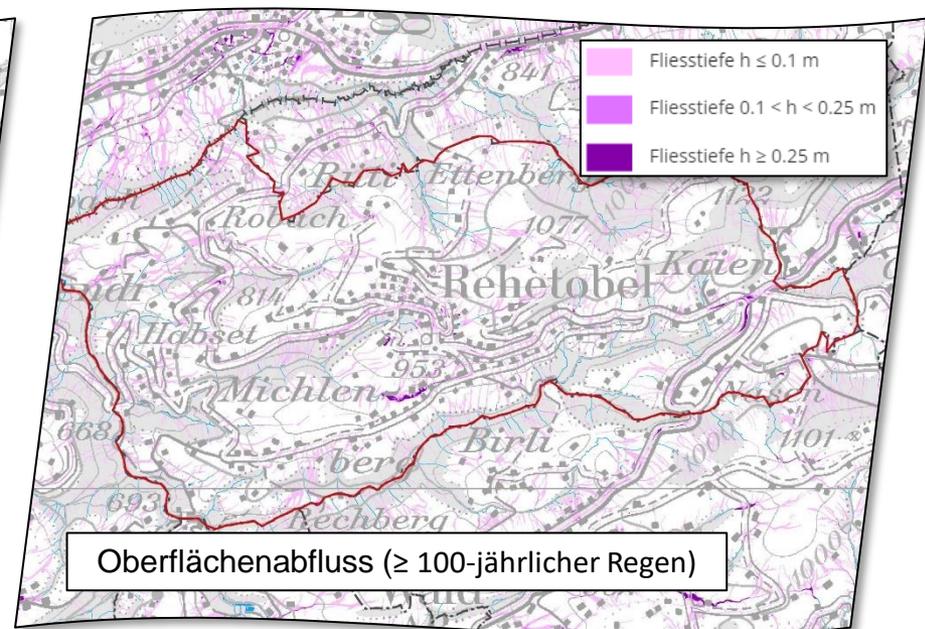
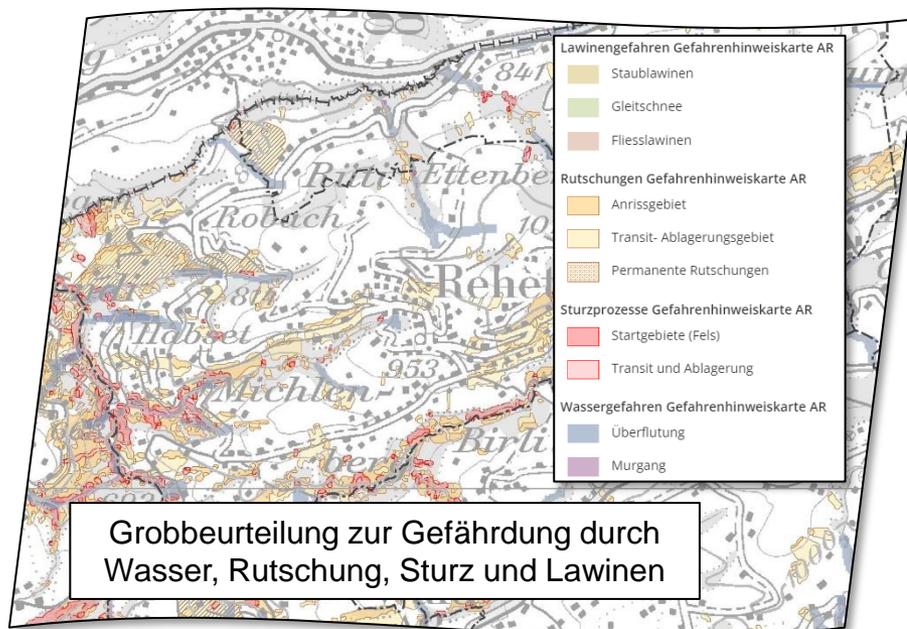
Herzlichen Dank



Back-up

Gefahrengrundlagen im gesamten Kantonsgebiet

www.geoportal.ch



Naturgefahren Hinweiskarte

Erlass durch Kanton

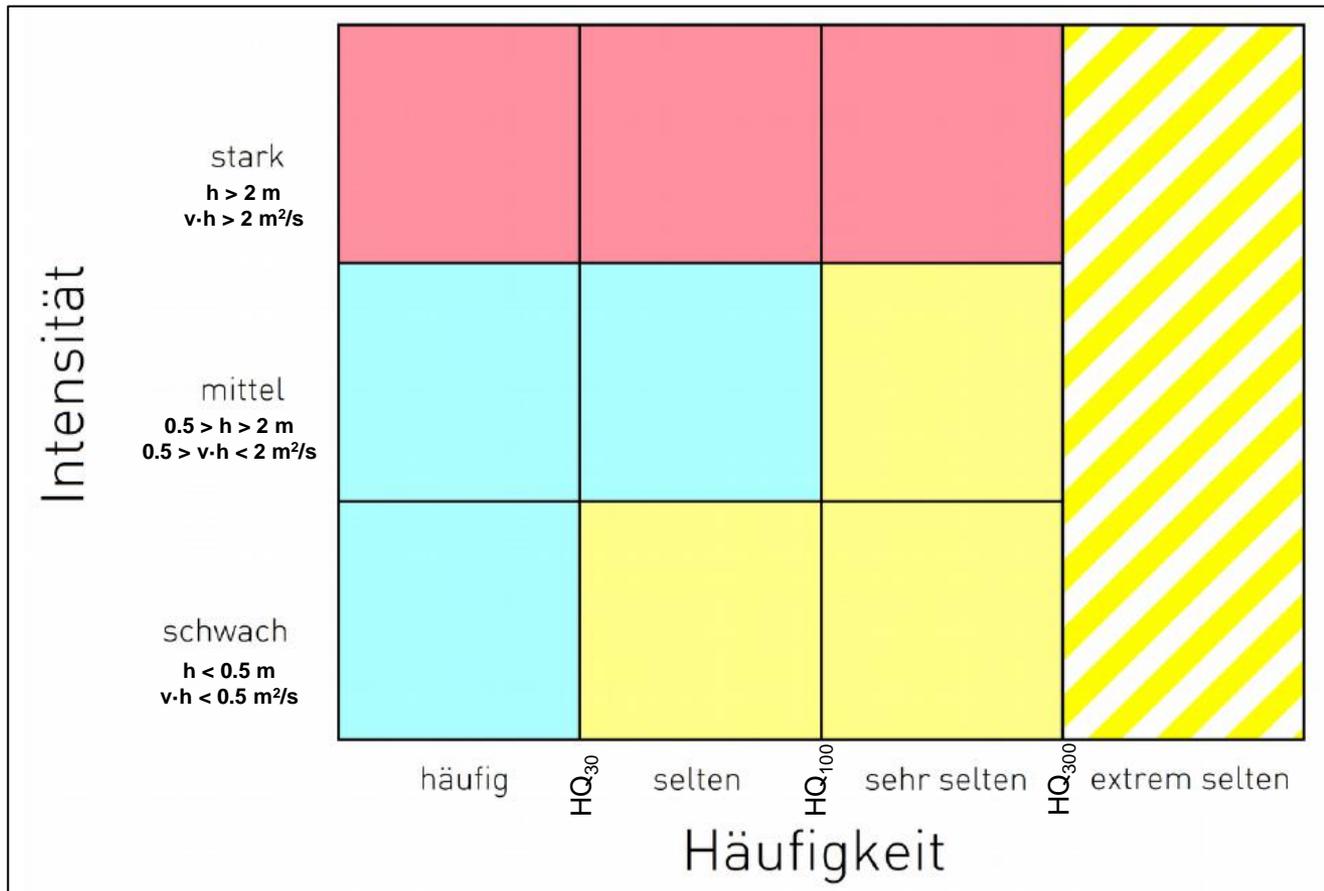
«behördenverbindlich» / Richtplan (ÖREB-Kataster: Nein)

Gefährdungskarte Oberflächenabfluss

Erstellt durch Bund

Rechtsstatus: offen (ÖREB-Kataster: Nein)

Gefahrenstufen-Matrix (Wasser)





Schneegleiten Schwellbrunn